

## Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Forschungspartnerinnen und -partner und an unserer Forschung Interessierte,



**Horst Bischof**  
Vize rektor für Forschung

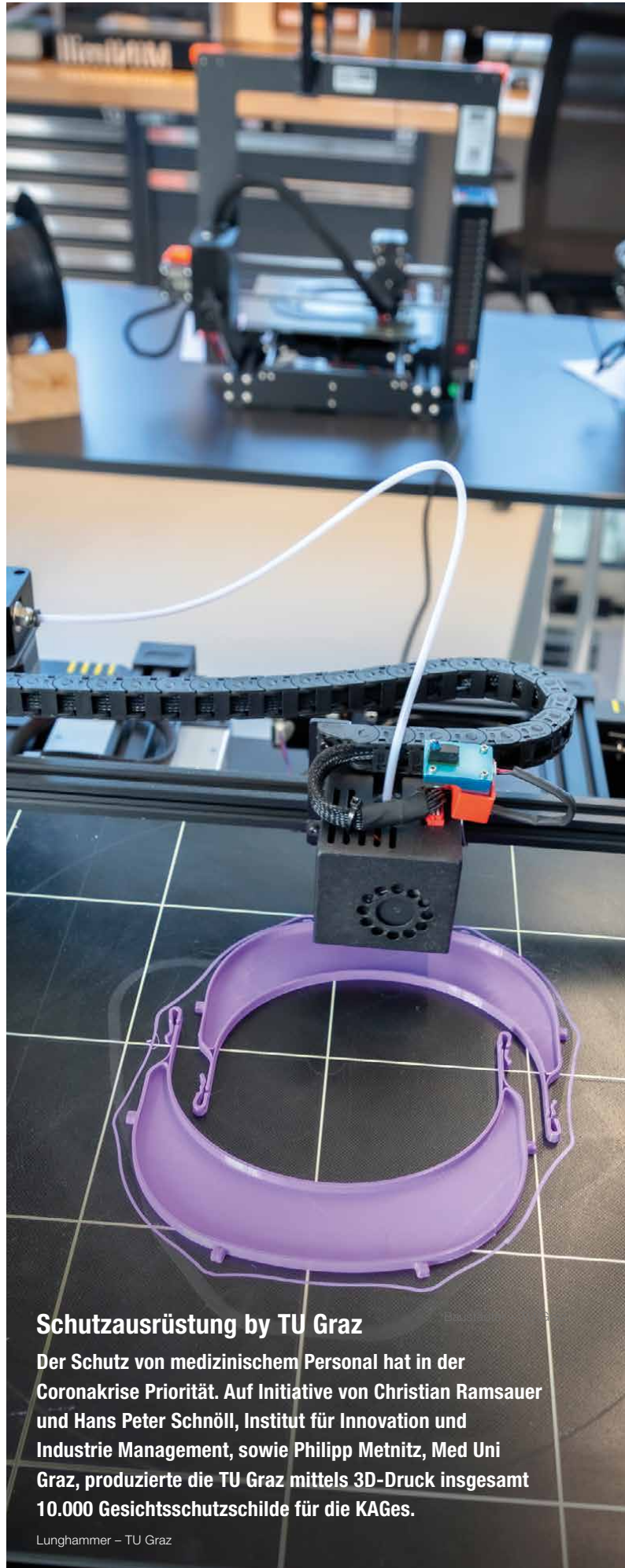
ich hoffe, Sie und all Ihre Lieben sind bei bester Gesundheit. Dieser ungewöhnliche Beginn eines Vorwortes ist der Situation geschuldet, in der wir uns momentan befinden. Wenn Sie diese Zeilen lesen, hoffe ich, sind wir schon ein oder zwei Schritte weiter in Richtung Normalität gegangen und ein Ende ist absehbar. Während ich diese Zeilen schreibe, werden gerade erst erste Lockerungsmaßnahmen umgesetzt.

Gerade mit Blick auf die letzten Wochen bin ich sehr stolz, Teil der TU Graz zu sein. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erbringen hervorragende Leistungen unter extrem erschwerten Bedingungen. Wir alle haben die Herausforderungen der Corona-Pandemie angenommen: Sei es die Kommunikationsabteilung, die uns alle immer umfassend und klar informiert, oder das gesamte Team um Lehr- und Lerntechnologien, das binnen kürzester Zeit die notwendige Infrastruktur für die digitale Lehre zur Verfügung gestellt hat, oder auch alle anderen Abteilungen, die den gesamten Betrieb am Laufen halten, sodass man kaum einen Unterschied zum Normalbetrieb merkt.

Aber natürlich haben auch alle Lehrenden und Forschenden besondere Leistungen erbracht. Die Online-Lehre hat zusätzlichen Aufwand verursacht, trotzdem ist die Forschung auch im Homeoffice auf Vollbetrieb weitergelaufen. Neben all dem, und das zeigt die wahre Stärke und das kreative Potenzial der TU Graz-Forschung, wurden effektive Lösungen für Probleme, die durch die Epidemie verursacht wurden, gefunden. Seien es die Gesichtsmasken, die mittlerweile von einem steirischen Unternehmen produziert werden, oder aber auch diverse Datenauswertungen vom Start-up Invenium Data Insights oder die wichtigen Beiträge des Institutes für Statistik, nebst vielen anderen Beispielen. Vielen Dank an alle TU Graz-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter für ihren herausragenden Einsatz.

Ich hoffe, Sie finden auch ein wenig Zeit, sich den interessanten Artikeln in dieser Ausgabe von TU Graz research zu widmen. Sie zeigen wieder viele Beispiele für herausragende Forschungsleistungen an der TU Graz. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen erholsamen Sommer, und vor allem: Xund bleiben!

*Horst Bischof*



### Schutzausrüstung by TU Graz

Der Schutz von medizinischem Personal hat in der Coronakrise Priorität. Auf Initiative von Christian Ramsauer und Hans Peter Schnöll, Institut für Innovation und Industrie Management, sowie Philipp Metnitz, Med Uni Graz, produzierte die TU Graz mittels 3D-Druck insgesamt 10.000 Gesichtsschutzschilde für die KAGes.